

Antrag an den Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

zur Behandlung in der Sitzung am 5. November 2019

Neuordnung Kreuzung Haberland- / Lortzing- / Emil-Neuburger-Straße

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, die besagte Kreuzung auf Ihre Leistungsfähigkeit zu überprüfen und Vorschläge für einen besseren Verkehrsfluss zu unterbreiten.

Insbesondere folgende Punkte sollen Überprüft werden:

- Verbesserung des Abflusses des Verkehrs von der Haberlandstraße, insbesondere im Hinblick auf die Sperrung der Haberlandstraße Richtung Osten für den MIV während der Bauphase der U-Bahn und aufgrund der Busbeschleunigungen. Diese Sperrung soll nach der Bauphase wieder aufgehoben werden.
- Aufweitung der Mittelteiler-Durchfahrt von der Haberlandstraße auf die Lorztingstraße
- Verbesserung des Verkehrsflusses von der Pippinger- / Lortzingstr.aße auf die Emil-Neuburger-Straße (aus Richtung Norden kommend)

Begründung:

Die Kreuzung Haberland- / Lortzing- / Emil-Neuburger-Straße stößt an Ihre Leistungsgrenze, was zu oftmals langen Rückstauungen führt. Im Rahmen der Busbeschleunigungsmaßnahmen im Stadtgebiet wird daher nun die Haberlandstraße für den motorisierten Individualverkehr (MIV) abgehängt. Nur noch Busse dürfen somit die Haberlandstraße zur Lortzingstraße durchfahren, um zum Pasinger Bahnhof zu kommen. Der MIV muss die Umleitung über die Aubinger Straße / Bodenseestraße / Lortzingstraße nehmen. Dies beruht darauf, dass die Kreuzung Haberland- / Lortzing- / Emil-Neuburger-Straße nicht leistungsfähig genug ist und es hier regelmäßig zu langen Rückstaus und entsprechenden Verzögerungen im Busfahrplan kommt.

Die Stadtverwaltung verweigert bisher behände Verbesserungen vorzunehmen, wie z.B. den Mittelteiler aufzuweiten oder die Ampelschaltung zu optimieren.

Pasing - Obermenzing, den 23.10.2019

Frieder Vogelsgesang Sven Wackermann

Fraktionssprecher Vorsitzender UA Planung